# Datenschutzhandbuch

1. Präambel
2. Zweck des Dokuments
3. Datenschutzgrundsätze
	1. Rechtmäßigkeit
	2. Verarbeitung nach Treu und Glauben
	3. Transparenz
	4. Zweckbindung
	5. Datenminimierung
	6. Richtigkeit
	7. Nachvollziehbarkeit
	8. Revisionsfähigkeit
	9. Speicherbegrenzung
	10. Integrität und Vertraulichkeit
	11. Rechenschaftspflicht
4. Datenschutzorganisation
	1. Bestellung eines betrieblichen Datenschutzbeauftragten
		1. Organisatorische Einrichtung im Unternehmen
		2. Aufgaben des Datenschutzbeauftragten
		3. Informations- und Informationszugangsrechte des Datenschutzbeauftragten
		4. Datenschutzberichte
	2. Konzernübergreifende Datenschutzorganisation, Konzerndatenschutzbeauftragter
	3. Datenschutz und Betriebsrat
5. Datenschutzmanagement
	1. Integration des Datenschutzmanagements in das Unternehmensmanagement
	2. Qualitätsmanagement
		1. Verankerung des Datenschutzes in den QM-Dokumenten
		2. Integration des Datenschutzes in den PDCA-Zyklus/Kontinuierlichen Verbesserungsprozess
		3. Integration des Datenschutzes in das Auditwesen
6. Datensicherheitsmanagement
	1. Integration des Datensicherheitsmanagements in das Informations- und IT-Sicherheitsmanagement
		1. Bestehende Normen und Zertifikate
		2. Berücksichtigung des Datenschutzes in den Maßnahmenzielen und Maßnahmen
		3. Informationsklassifizierung
		4. Definition der Datenschutzanforderungen der beteiligten Parteien
		5. Technische und organisatorische Maßnahmen zum Informations- und Datenschutz
7. Schutzziele und Schutzgrade der Daten, Vertraulichkeitsrichtlinie
8. Datenschutzdokumente
	1. Prozess- und Verfahrensübersicht
		1. Prozessübersicht personalbezogene Prozesse
		2. Prozessübersicht Kunden-/Lieferantenprozesse
		3. Allgemeine Prozesse
	2. Verzeichnis über die Verarbeitungstätigkeiten
		1. Übersicht über die Datenverarbeitungsverfahren und gemeinsame Angaben
		2. Beschreibung der einzelnen Verfahren
		3. Allgemeine Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen
	3. Risikobewertung und Verfahren zur Klassifizierung der personenbezogenen Daten nach Risikostufen und Schutzbedarfsfeststellung
	4. Checklisten und Dokumentationen über die Erhebungen des Datenschutzbeauftragten zum Datenschutz und zur Datensicherheit und Bewertung des Standes des Datenschutzes und der technischen und organisatorischen Maßnahmen
	5. Verantwortlichkeit für die Führung der Datenschutzdokumentation
9. Datenschutzprozesse und Verfahren

1. Recht der Betroffenen
2. Information der Betroffenen bei der Datenerhebung
3. Meldung von Datenschutzverletzungen
4. Datenschutz durch Technikgestaltung
	1. Beschaffung von Software
	2. Softwareentwicklung
	3. Implementation von Datenverarbeitungsverfahren
5. Datenschutzfolgenabschätzung und vorherige Konsultation der Aufsichtsbehörde gem. Art. 35 u. 36 DSGVO
6. Vertraulichkeit und Geheimhaltungspflichten
7. Datenverarbeitung im Auftrag
	1. Auswahl der Auftragnehmer
	2. Verträge über eine Datenverarbeitung im Auftrag
	3. Übersicht über Beauftragungen (Vertragsverzeichnis)
8. Gemeinsam Verantwortliche
	1. Verfahren und vertragliche Regelungen
9. Datenübermittlungen im Konzern und in Drittstaaten
	1. Konzerninterne Übermittlungen
	2. Übermittlung in Drittstaaten und Vertragsgrundlagen
10. Zusammenarbeit mit der Aufsichtsbehörde
11. Pflege und Versionisierung der Datenschutzdokumente
12. Nachweis der Einhaltung der DSGVO
	* + 1. **Präambel**

*(Beispieltext)*

Der Schutz von personenbezogenen Daten rückt zunehmend in den Fokus der betroffenen Personen, der Öffentlichkeit und der Gesellschaft. Dem trägt auch die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Rechnung. Der Schutz von personenbezogenen Daten und Informationen (und ein großer Teil davon sind personenbezogene Daten) ist auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor und als solcher für unser Unternehmen von großer Bedeutung. Andererseits kann ein Missbrauch der Daten und Informationen nicht nur die Wirtschaftstätigkeit unseres Unternehmens und die betriebliche Funktion schwer beeinträchtigen, sondern auch die Umweltbeziehungen oder das Ansehen unseres Unternehmens erheblich beschädigen und dadurch großen Schaden verursachen. Die mit der Datenschutzgrundverordnung eingeführte Rechenschaftspflicht führt zu einer Beweislastumkehr mit der Folge, dass das Unternehmen in der Lage sein muss, die Einhaltung der Grundsätze und Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung nachzuweisen. Dieses Datenschutzhandbuch ist ein wichtiges Instrument zur Führung dieses Nachweises und zur Erfüllung der Rechenschaftspflicht.

Das Anliegen dieses Datenschutzhandbuches ist es deshalb, im Interesse der betroffenen Personen und auch des Unternehmens den Schutz der personenbezogenen Daten nach den Vorschriften der DSGVO zu regeln und in jeder Phase der Informationsverarbeitung die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Authentizität der Daten zu gewährleisten. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen nicht nur die gesetzlichen Vorschriften zum Schutz der Daten eingehalten, sondern auch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen und Verfahren eingerichtet und geregelt und deren Einhaltung und Wirksamkeit ähnlich wie nach den Methoden des Qualitätsmanagementsystems kontrolliert, dokumentiert und weiterentwickelt werden. Nicht zuletzt kommt es aber auch darauf an, dass sich alle Beschäftigten der mit dem Umgang mit personenbezogenen Daten sowie der Datenverarbeitung und

Das gesamte, frei veränderbare Dokument erhalten Sie
im Online-Fachportal **zum Sofort-Download**.
Füllen Sie dazu jetzt das Formular auf der Webseite
aus ([am Seitenende](https://fachportal-datenschutzbeauftragter.de/testen.php#testen)).

Bereits in der kostenlosen 4-Wochen-Testphase
können Sie es **vollständig einsehen**
und prüfen.

Um es uneingeschränkt zu nutzen,
**wechseln** Sie **einfach** in einen
kostenpflichtigen Account.
[Hier Test-Zugang einrichten](https://fachportal-datenschutzbeauftragter.de/testen.php#testen)